



Fachinformation

NaCl 0.9% APot

Zusammensetzung

Wirkstoff: Natrii chloridum

Hilfsstoff: Aqua ad iniectabilia

Galenische Form und Wirkstoffmenge pro Einheit

Isotonische Injektionslösung

	1 mL	2 mL	10 mL
Natriumchlorid	9 mg	18 mg	90 mg
Elektrolyte			
Na ⁺	0.154 mmol	0.308 mmol	1.54 mmol
Cl ⁻	0.154 mmol	0.308 mmol	1.54 mmol
Wasser für Injektionszwecke	q.s. ad 1 mL	q.s. ad 2 mL	q.s. ad 10 mL

Theoretische Osmolarität	308 mOsm/L	308 mOsm/L	308 mOsm/L
--------------------------	------------	------------	------------

pH ca. 6.0

Indikationen/Anwendungsmöglichkeiten

NaCl 0.9% APot Injektionslösung wird verwendet für die Herstellung von wässrigen, sterilen Arzneizubereitungen.

Es kann als i.v., i.m., s.c. Injektion zu Ausbildungszwecken unter fachlicher Aufsicht angewendet werden.

Dosierung/Anwendung

Genehmigter und bereinigter

Text Mai 2017

Seite 1 von 4

Soweit nicht anders verordnet, erfolgt die Dosierung in Abhängigkeit von der Art und Menge der gelösten Substanz und der gewünschten Dosis des zugegebenen Arzneimittels. Die Herstellung der Injektionsflüssigkeit soll aseptisch und unmittelbar vor der Injektion erfolgen. Die Injektionsflüssigkeit ist nur zum einmaligen Gebrauch bestimmt.

Als Injektionslösung zu Ausbildungszwecken wird die NaCl 0.9 % APot Lösung unverändert angewendet.

Kontraindikationen

Keine bekannt.

Warnhinweise und Vorsichtsmassnahmen

Bei Herz- und Niereninsuffizienz sowie bei Hypertonie und Ödemen muss die Natriumzufuhr unter Umständen in Betracht gezogen werden.

0.9 %ige Natriumchlorid Injektionslösung enthält 3.5 mg Na⁺ /mL.

Interaktionen

Corticosteroide und ACTH können eine Natriumretention mit kardialer Dekompensation, Hypervolämie, Ödeme und/oder Hybernatriämie begünstigen.

Schwangerschaft, Stillzeit

NaCl 0.9% APot Injektionslösung wird als Trägerlösung verwendet. Gemäss Erfahrung kann eine 0.9%ige NaCl Injektionslösung während der Schwangerschaft und Stillzeit appliziert werden. Die Fachinformation des zugegebenen Arzneimittels bezüglich dessen Anwendung in der Schwangerschaft ist zu beachten.

Wirkung auf die Fahrtüchtigkeit und auf das Bedienen von Maschinen

Nicht zutreffend.

Unerwünschte Wirkungen

Bei sachgemässer Anwendung von 0.9%igen NaCl Injektionslösungen sind keine unerwünschten Wirkungen zu erwarten. Je nach Arzneimittelzusatz besteht die Gefahr einer Thrombophlebitis.

Überdosierung

Genehmigter und bereinigter

Text Mai 2017

Seite 2 von 4

Falls grosse Natriumchloridmengen an Patienten mit kardialer Dekompensation, schwerer Niereninsuffizienz, Ödemen oder Natriumretention verabreicht werden, besteht das Risiko einer Verschlechterung des Zustandes.

Eigenschaften/Wirkungen

ATC-Code: B05BB01

NaCl 0.9% APot ist eine sterile, pyrogenfreie, isotonische Kochsalzlösung zu Injektionszwecken.

Pharmakokinetik

Keine Angaben.

Präklinische Daten

Es liegen keine Daten vor.

Sonstige Hinweise

Inkompatibilitäten

Die meisten Arzneimittel und Zubereitungen können in NaCl 0.9 % gelöst oder suspendiert werden, jedoch können gewisse Arzneimittel spezifische oder nichtionische Lösungsmittel erfordern. Die Packungsbeilage des betreffenden Arzneimittels ist in allen Fällen zu beachten.

Haltbarkeit

NaCl 0.9 % APot Injektionslösung darf nur bis zu dem auf der Packung mit "EXP" bezeichnetem Datum verwendet werden.

Besondere Lagerungshinweise

NaCl 0.9 % APot Injektionslösung nicht über 30°C lagern. Nicht einfrieren.

Hinweise für die Handhabung

Nach Zubereitung der Injektionsflüssigkeit soll die Injektion in der Regel unmittelbar, in allen Fällen aber innerhalb 24 Stunden erfolgen, damit eine mikrobielle Kontamination verhindert werden kann.

Reste von geöffneten Ampullen sollen verworfen werden.

Zulassungsnummer

60'300 (Swissmedic)

Packungen

5 x 2 mL [B]

10 x 10 mL [B]

Zulassungsinhaberin

Armeeapotheke, 3063 Ittigen, Schweiz

Stand der Information

Mai 2017